

Sektions-Berichte = Rapports des sections

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **53 (1945)**

Heft 21

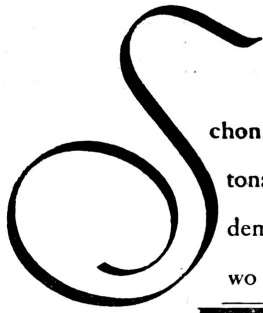
PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Landes-Lotterie

Schon Millionen von Franken sind dem guten Zweck, dem die Interkantonale Landes-Lotterie seit Jahren dient, zugeflossen. Die Beiträge aus dem Ertrag der Landes-Lotterie setzen die Kantone in die Lage zu helfen, wo sonst eine vermehrte staatliche Unterstützung ausbleiben müsste.

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10, Losen unter dem „Roten Kleeblatt“-Verschluss Fr. 50.— (2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

Ziehung 14. Juni

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Windisch. Samstag, 28. April, führte der Samariterverein Windisch im Gasthaus zum Löwen die Schlussprüfung des diesjährigen Samariterkurses durch. Als Experten zur Abnahme der Prüfung konnten gewonnen werden Direktor Dr. Moor, Königsfelden, für das Schweiz. Rote Kreuz, und O. Kuhn, Kantonalpräsident, Wohlen, für den Schweiz. Samariterbund. In knapp zwei Stunden wurden die vom Kursarzt Dr. Ruepp, Brugg, gestellten Aufgaben gelöst und die vielen, teils sehr verzwickten Fragen beantwortet. Während des anschliessenden Nachtessens kamen die offiziellen Ausweise an die über 50 Kursteilnehmer zur Verteilung. Die geleistete Arbeit erfuhren seitens der Experten volles Lob. Prolog, Theater, Glückssack und humoristische Einlagen wechselten ab in bunter Folge. — Ein Samariter leistet nicht nur ernste Arbeit, sondern versteht auch, zur gegebenen Zeit fröhlich zu sein. *Erba.*

Hilfslehrrertragung Winterthur und Umg. Seuzach, 29. April. Es hat für die Hilfslehrer einen besonderen Reiz, wenn sie an unsern Tagungen nicht nur Vorträge hören, welche gewiss interessant und notwendig sind, sondern auch praktisch arbeiten und vor allerlei Probleme gestellt werden. Dies war letzten Sonntag der Fall. Nach einer kurzen Geländebesichtigung stand eine gute Viertelstunde zur Verfügung, um eine Feldübung theoretisch vorzubereiten. Kein Teilnehmer wusste, wer die Führung zu übernehmen hatte. Besonders die jüngern und weniger erfahrenen Mitglieder atmeten sichtbar auf, als einem tüchtigen, militärisch geschulten Hilfslehrer die Aufgabe zufiel. Beim Bergungsdienst, Transport und in einem Schulzimmer, wo ein provisorischer Sammelplatz für die Verwundeten eingerichtet wurde, hatten die Hilfslehrer zusammen mit dem Samariterverein Seuzach reichlich Arbeit. Dr. Stiefel (Wiesendangen) und Instruktor Appenzeller übten wohlwollende, gute Kritik, so dass jedes Mitglied mit dem Gefühl, an diesem Tag zugunsten unserer Vereine profitiert zu haben, heimgehen konnte. *H. W.*

Landesteilverband Seeland des Kantonalverbandes bernischer Samaritervereine. Generalversammlung, 14. April, in Meinisberg. Um 14.15 Uhr eröffnete Präsident Hofmann die Versammlung und begrüßte die Vertreter von 28 Vereinen sowie Kantonalpräsident Steiner und den Präsidenten vom Roten Kreuz, Zweigverein Seeland, Dr. Kocher. Das gut abgefasste Protokoll wurde verlesen, genehmigt und bestens verdankt, sowie auch der Jahresbericht des Präsidenten. Zufolge Wegzuges der Protokollführerin wurde als Ersatz Frau Schumacher, Madretsch, gewählt. Neu in den Verband aufgenommen wurde Bühl bei Aarberg, somit zählt der Verband 36 Vereine. Als rechnungsrevidierende Sektion und zugleich als nächster Versammlungsort wurde Lyss bestimmt. Der Präsident ermahnte die Vereine, tüchtig zu arbeiten, damit sie allen Ereignissen begegnen können, zudem für die Wochenbatzenaktion einzustehen, wie auch für die

Beckeliaktion, und dankte ihnen für die grosse Arbeit. Fr. Steiner, Kantonalpräsident, gab verschiedene Erklärungen über die am 27. Mai in Burgdorf stattfindende Kantonale Delegiertenversammlung und verdankte die Arbeit der Seeländer. Dr. Kocher ist sehr erfreut über den lebhaften Kontakt zwischen den Samaritern. Es sei die Verkörperung des Guten und zeige so recht die Arbeit der Menschen in der kleinen Weltordnung. Er verstand es vortrefflich, mit seinen klaren Ausführungen die Teilnehmer zu fesseln. Danken wir ihm für die schönen Worte. Das Programm der Hilfslehrrervereinigung für 1945 ist reichhaltig; wir sind dankbar, dass sie so viel leistet, was den Samaritervereinen zugute kommt. Mit dem Dank an die Gastgebersektion Meinisberg für die gute Organisation, dem Gemischten Chor Meinisberg für die schönen Vorträge und den vielen Teilnehmern, schloss der Präsident um 15.50 die Versammlung.

Basel. Providentia. Die zur Neuwahl der Präsidentin einberufene a. o. Generalversammlung nahm unter der bewährten Leitung des Tagespräsidenten Hans Meier, Präsident des Samariterverbandes Basel und Umgebung, einen bemerkenswert guten Verlauf. Als neue Präsidentin wurde gewählt Berta Mutter; als Vizepräsident Fritz Baumann. Die scheidende Präsidentin, Christine Ziegler, erhielt in Würdigung ihrer hohen Verdienste die Ehrenmitgliedschaft. Der Verein und der Samariterverband Basel und Umgebung freuen sich dieser ehrenvollen, verdienten Ernennung und gratulieren herzlich.

Comano. Serata di propaganda samaritana. Completo successo ha conosciuto la manifestazione di propaganda per l'ideale samaritano organizzata domenica 22 c. m. Il M. Rev. Don Morandi, aprendo la serata, teneva l'elogio degli scopi che si prefigge la Federazione svizzera dei Samaritani. Un bozzetto, presentato con molta cura, mostrava l'opera umanitaria della Svizzera che si riassume in un simbolo: la Croce-Rossa. Il M. Longoni intratteneva poi il folto pubblico accorso, sul tema «Ideale samaritano = ideale di solidarietà». Prendendo lo spunto dalla scena dei «Promessi sposi» che Si presenta nel lazzaretto, ricordiamo i sentimenti di Padre Cristoforo: sentimenti che portano a sentirci solidali coll'umanità e a cercare, da buoni Samaritani, di aiutare tutti i popoli — anche quelli che si sono smarriti — a ritrovare la era dell'accordo e dell'amore al fine di ricostruire un mondo in cui la pace nell'ordine, nella reciproca tolleranza, e nel benessere, non sia un'utopia, una realtà viva ed operante. Il bozzetto «La Samaritana» molto ben recitato e il quadro plastico «La parabola del buon Samaritano» chiudevano questa bella serata di propaganda, il cui incasso era a favore del «Dono Svizzero».

Zu verkaufen **Skelett**

Margot & Jeannet, Instruments de chirurgie, Lausanne, 2-4, Pré-du-Marché

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Herausgegeben vom Schweiz. Roten Kreuz. Organ des Schweiz. Roten Kreuzes und des Schweiz. Samariterbundes. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. — Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelngasse 30, Tel. 2 36 26. — Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. — «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. Editée par la Croix-Rouge suisse. Organe officiel de la Croix-Rouge suisse et de l'Alliance suisse des Samaritains. — Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. — Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, Gurzelngasse 30, tél. 2 36 26. — Impression, édition et publicité: Esce settimanalmente. Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera. Organo della Croce-Rossa svizzera e della Federazione svizzera dei Samaritani. — Zentralsekretariat des Schweiz. Samariterbundes, Olten, Martlin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49.